

**Reise-Koffer** Hand-Coupe-Blusen-Echt in Rohrplatten Rindleder Vulkan-Fibra Solide Damentaschen Portemonnaies Grösste Auswahl. Billigste Preise. 5% Rabatt. Hch. Krasemann, nur Schmeerstr. 19, Nähe Markt, Gegr. 1875. Tel. 1175.

### Halle und Umgebung.

Sparfasse.

Galle, 12. Juli.

Vom 1. bis 30. Juni gestaltete sich der Verkehr wie folgt: Bestand der Einlagen am 31. Mai 56 051 620,73 Mk. gegen 54 411 809,41 Mk. im Vorjahre. Einzahlungen vom 1. bis 30. Juni 1 858 490,13 Mk. gegen 1 500 818,96 Mk. im Vorjahre; zusammen 57 910 110,86 Mk. gegen 55 972 629,07 Mk. im Vorjahre. Rückzahlungen vom 1. bis 30. Juni 1 926 288 Mk. gegen 1 675 630,23 Mk. im Vorjahre. Bestand am 30. Juni 55 983 824,86 Mk. gegen 54 296 997,84 Mk. im Vorjahre.

### Vom Spielplatz in Oberlaucha.

Wegen des Zustandes des Kinderpielplatzes am ZBfbergerweg, Ede-Lore- und Glauchastraße, hat sich der 3. kommunale Besitzverein beschwerdebefähigt an den Magistrat gewandt. Der mit nicht geringen Kosten hergerichtete Platz befindet sich in einem nicht schönen Zustande, dafür hat die halbwüchsige Jugend von Oberlaucha und den Weinaüdern gelacht. Der Platz, ehemals mit Rosen bepflanzt, war nur für kleine Kinder zum Spielen des Tags über bestimmt. Ziele sind durch die Säulen junger männlich verdrängt worden, durch ihr Fußballspiel u. dergl. Aber auch sonst benehmen sich die Jungen roh, sie werfen mit Steinen nach den Obstbäumen und nach Fenster Scheiben der Nachbarhaft. Vor einigen Tagen erst haben sie in einem bösen Witzschammanne Feuer angelegt. Die Nachbarhaft ist empört über solch Schandebaren. Der Verein bittet den Magistrat um mehr Aufsicht über diesen recht bananenartigen Platz, damit die Säulen dort unangeführt bleiben können. Die größeren Jungen können ihre Spiele anderswo ausüben, dazu bietet das brach liegende Feld am ZBfbergerweg und die Pulverweiden Gelegenheit.

### In der Fürsorge- und Auskunftsstelle für Lungenkranke,

Mittelt. 3. hielt die Steigerung der Frequenz auch im Juli an. Die Sprechstunden wurden von 697 Personen besucht, davon die ärztlichen allein 499mal. Ermittelt unterrichtet wurden 119 Personen. Hausbesuche wurden 828 gemacht, offene Tuberkulose 73 übermacht. Auswurfuntersuchungen wurden 49 veranlaßt, 8 ergaben die Anwesenheit von Tuberkelbazillen. Diagnostische Smargaben auf Tuberkulose wurden 80 ausgeführt, davon 46 mit positivem Ergebnis. Wegen Komplikationen wurden 15 Kranke an andere Stellen verwiesen, spezifische Behandlung wurde in 23 Fällen durchgeführt.

Fürsorgeärztliche Maßnahmen: Geduntertätigungen wurden in 7 Fällen vermittelt, Milchgetreide abgegeben bzw. vermittelt 31mal, Betten und Bettfedern abgegeben 5mal, Seife, Thermometer, Spudflüssigen 7mal, Nährpräparate 5mal, Waichfrau gestellt 2mal, Pflegerinnen 2mal, Essen vermittelt 4mal. Im Zimmer isoliert bzw. im Bett wurden 5 Kranke. Von den 119 Juglingen teilten 101, also über 80 Proz. das Bett mit anderen. Mischschüsse liefen 35. Die Aufnahme in Lungenheilstätten wurde veranlaßt in 6 Fällen, in Drantenkämme ebenso oft, in Kranenbäuer 1mal, in die hiesige Kinderheilstätte 5mal, in die Schlafsanitons 5mal, in Seeholze 2mal, in die Balderholmsstätte 14mal, ins Rüstschheim 1mal. Durch das Entgegenkommen des Brauereibundvereins wurde es ermöglicht, 20 Kinder jetzt an den Ferienpielen in der Bekke-Stiftung teilnehmen zu lassen.

### Anbringung von Bremien.

Ein kürzlich auf der Straße erfolgter Unfall gibt Veranlassung, die Wagenbesitzer auf die ordnungsmäßige Anbringung der Bremien an den Last-, Arbeits- und Geschäftswagen, sowie an den zur Beförderung einer größeren Anzahl von Personen bestimmten Fuhrwerken hinzuweisen. Nach der Straßenpolizeierhebung vom 14. September 1910 müssen die besagten Fahrzeuge mit einer schnell und sicher wirkenden Bremse versehen sein, die bezart anzubringen ist, daß sie der Führer während der Fahrt

von jenem Platze aus leicht und bequem betätigen kann, ohne die Aufmerksamkeit von dem Straßenverkehr ablenken zu müssen. Das Anbringen der Bremse nur am hinteren Teile des Wagens ist daher unter allen Umständen unterlag.

Aus diesem Anlasse werden die Führer der mit Bremien versehenen Fuhrwerke darauf aufmerksam gemacht, daß die Benutzung funktionierender Bremien vom Bod aus verboten und unter Strafe gestellt ist.

Beide Teile (Wagenhänger und Führer) handeln im eigenen Interesse, wenn sie die Bestimmungen der Straßenpolizeibehörde, sowie die der Unfallverhütungsvorschrift der Fuhrwerksberufsgenossenschaft vom 11. Oktober 1907, die in jedem Betriebe aushängen müssen, genau beachten.

### Aus unserem Zoo.

In dem mittelfsten Gehege am Minium-Weg, ebenso an dem Gehege am unteren Ende des Weinlaubweges hört man nicht selten den Auspruch: hier ist ja gar nichts darin! Und doch sind gerade diese Gehege stärker besetzt als die meisten anderen, in denen die Tiere dauernd sichtbar sind. Es ist hier der Versuch gemacht, den Tieren eine Unterflucht zu bieten, welche möglichst der freien Natur entspricht. Als Bewohner selbstgegrabener Erdhöhlen mußte diesen Tieren eine tiefe Erdhöhle geboten werden, welche aber an den Seiten und unten durch Betonwände begrenzt ist, um ein Entweichen zu vermeiden. In dieser Erdhöhle haben sich die fünf alten Murmeltiere, ebenso wie die drei kleineren neumontlichen Prätiemeltiere, die sog. Frätschunde, und endlich die noch verwandten Ziesel Mühschäfel mit zahlreichen Eins- und Ausgängen geschaffen und Leben hier gatten wie in der Freiheit. Die Murmeltiere und Ziesel hatten gegen Kälte und Hunger gut geschützt und konnten im Frühjahr alle wohlbehalten ausgegraben werden. Die Schattenseite einer dergartigen Anlage ist die, daß die Tiere sich besonders in der

Unser grosser

# Saison-Ausverkauf

bietet in diesem Jahre durch die ganz enorme Preisherabsetzung günstigste Vorteile.

Wir empfehlen u. a.:

## Damen-Wäsche eigener Anfertigung,

daher beste Gewähr für gute, erprobte Stoffe, tadellose Verarbeitung und vorzüglichen Sitz.

Grosse Posten Damen-Taghemden	
aus kräftigem Hemdentuch, mit gutem Trimming, jetzt Stück	88 Pf.
aus Hemdentuch, mit dauerhafter Languette	95 Pf.
aus prima Hemdentuch, mit solidem Trimming garniert	110 Pf.
aus feinem Renforcé, mit guter Languette und gestickter Passe	120 Pf.

Grosse Posten Damen-Beinkleider	
aus kräftigem Hemdentuch, mit breiter Stickerei	88 Pf.
aus gutem Hemdentuch, mit schöner, breiter Stickerei, Knieform	98 Pf.
aus solidem Haustuch, mit reizendem, breitem Stickerei-Ansatz und -Einsatz	145 Pf.
aus feinem Renforcé, mit gediegener, breiter Stickerei und Einsatz, Knieform	210 Pf.

Grosse Posten Nachtjacken	
aus geraucht Croisé mit gutem Trimming	88 Pf.
aus kräftigem Wäschetuch, mit dauerhafter Languette	105 Pf.
aus halbbarem Hemdentuch, mit reizender Stickerei	125 Pf.
aus starkfädigem geraucht Croisé, mit schöner Körper-Stickerei	155 Pf.

Grosse Posten Fantasie-Hemden	
aus feinfädigem Wäschestoff, mit gutem Stickerei-Einsatz und -Ansatz	190 Pf.
oder mit reizender Madeira-Passe	295 Pf.
aus prima feinfädigem Wäschetuch, mit bestem Madapolam-Ansatz und -Einsatz	295 Pf.
oder mit eleganter Madeira-Ausführung	315 Pf.
aus prima Wäschebatist, reich mit schönem Madapolam-Einsatz und Stickerei garniert	315 Pf.
oder in sehr aparten Madeira-Mustern	365 Pf.
aus allerbestem, feinfädigem Madapolam, mit eleganter Schweizer Stickerei und reich mit Einsatz sowie Seidenbändchen garniert	365 Pf.
oder in Ia Madeira-Ausführung und Hohlesam, in nur vornehmen Dessins	365 Pf.

Grosse Posten Damen-Nachthemden	
aus feinem Renforcé, halbfrei, mit breitem Stickerei-Ansatz und -Einsatz	335 Pf.
oder mit Umlegekragen, in reicher Madeira-Ans-führung	335 Pf.
aus feinfädigem Wäschestoff, Umlegekragen reich mit reizendem Stickerei-Ansatz und -Einsatz garniert	395 Pf.
oder Umlegekragen mit eleganter Madeira-Passe	395 Pf.
aus prima feinfädigem Wäschetuch, halbfrei, reich mit elegantem Stickerei-Ansatz und -Einsatz garniert	485 Pf.
oder Umlegekragen, elegante Verarbeitung in Madeira	485 Pf.
aus allerbestem, feinfädigem Madapolam, halbfrei, mit elegantem, breitem Schweizer Stickerei-Ansatz und reich mit Einsatz garniert	575 Pf.
oder halbfrei und ¼ Aermel, Madeira-Ausführung, schöne Muster und sehr schick gearbeitet	575 Pf.

Grosse Posten Prinzess-Unterröcke	
aus feinfädigem Wäschestoff, mit reizendem, breitem Stickerei-Volant und Säumchen garniert	395 Pf.
aus prima feinfädigem Wäschetuch, mit gediegener, breiter Stickerei und reich mit Einsatz garniert	575 Pf.
aus solidem Wäschetuch, mit breitem Mull-Volant, schöner Mull-Stickerei und Einsatz	215 Pf.
aus feinfädigem Wäschestoff, mit breitem Stickerei-Volant und Einsatz, gediegene Verarbeitung	345 Pf.

### Stickerei-Röcke

## Grosse Posten Wäsche-Stickereien

Doppelstoff-Languette	ans prima Madapolam, Coupon 4 1/2 Meter, jetzt	35 Pf.
Prima Madapolam-Stickerei	Coupon 4 1/2 Meter	jetzt 1.75 1.25 78 Pf.
Schweizer Stickereien	Coupon 4.10 Meter	jetzt 1.95 1.45 110 Pf.
Schweizer Stickereien-Einsatz	Coupon 4 1/2 Meter	jetzt 110 Pf.

Beachten Sie bitte unsere Spezial-Schaufenster.

# Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22-24.







# Innungs-Frankfurter der Schneider- (Zwangs) Innung zu Halle a. d. S.

Die Wahlen zum Ausschuss finden Montag, den 11. und Dienstag, den 12. August statt. Von Montag, den 11. August, wählen die wahlberechtigten Geschickten und zwar in der Zeit von 7 bis 10 Uhr abends, in Herrn. Kantisch Restaurant „Zur Erholung“ Martinberg 6. Die wahlberechtigten Arbeiter wählen am Dienstag, den 12. August, in der Zeit von 8 bis 10 Uhr abends im „Goldenen Schiffchen“, Große Ulrichstraße.

**Wahlberechtigung, Wahlbarkeit, Stimmrecht und Abstimmung:**

- Die Vertreter zum Ausschuss werden in gleicher Abhämmung, gemäß den Grundfäden der Wahlberechtigung gewählt.
- Wahlberechtigt und wahlbar ist jeder volljährige Arbeiter (auch vollmündigste Dienstverleiher oder Geschäftsführer), der für seine verpflichtenden Beschäftigten, Beiträge zu entrichten hat.
- Arbeiter, welche mit der Zahlung ihrer Beiträge länger als 6 Wochen im Rückstande sind, sind nicht wahlberechtigt noch wahlbar.
- Als ein Arbeiter selbst verpflichtet ist, so wählt er als Arbeitgeber, wenn er regelmäßig zwei oder mehr Geschickte beschäftigt. Im anderen Falle als Geschickter.
- Das Stimmrecht der Arbeitgeber wird in folgender Weise abgelehnt: Jeder Arbeitgeber, der während des letzten Jahres nicht mehr als 5 Beschäftigungsjahre beschäftigt ist, hat eine Stimme. Darüber hinaus für je 10 Personen eine weitere Stimme. Die Höchstzahl der wahlberechtigten Arbeiter muss von mindestens drei wahlberechtigten der betr. Gruppe mit mindestens 5 Stimmen unterschrieben sein.
- Die Mitgliedervereinsliste sowie die Liste der Arbeitgeber sind vom Tage der Ausdeutung der Wahl im Klassenlokale, Ludwig Bucherstraße 32, part., bis spätestens 14 Tage vor der Wahl, in der Zeit von 8-10 Uhr abends, einzuwenden. Einreichung der Wahlberechtigung muss von mindestens drei wahlberechtigten der betr. Gruppe mit mindestens 5 Stimmen unterschrieben sein.
- Die Wahlberechtigung ist bis spätestens eine Woche vor dem Wahltage, mit Begründung, schriftlich anzugeben.
- Die Mitgliedervereinsliste sowie die Liste der Arbeitgeber sind vom Tage der Ausdeutung der Wahl im Klassenlokale, Ludwig Bucherstraße 32, part., bis spätestens 14 Tage vor der Wahl, in der Zeit von 8-10 Uhr abends, einzuwenden. Einreichung der Wahlberechtigung muss von mindestens drei wahlberechtigten der betr. Gruppe mit mindestens 5 Stimmen unterschrieben sein.
- Der Wahlauschuss ist befugt, die Wahl und Stimmberechtigung jedes Wählers bei der Wahlhandlung zu prüfen.

Halle a. d. S., den 11. Juli 1913.

# Radrennbahn Halle a. S.

Direction Willy Lücke, Brandenburg a. S.  
Sonntag, den 20. Juli, nachm. 3 1/2 Uhr

**Das grösste Rennen des Jahres.**  
Der grosse Preis von Halle a. S.  
Mk. 3500.

100 Km — 30 und 70 Km Dauerrennen hinter Rifenmotoren.  
Um Start drei Sieger diesjähriger Rennen:  
Herm. Pryczbel-Berlin, Ivan Goor-Belgien, Paul Altwein-Gesfurt.

Aufßerdem noch 10, 20, 30 Km Dauerrennen.  
7 1/2 2 1/2 2 1/2 2 1/2  
Gust. Brummer, Herm. Herzog, Der flämische Dauerfahrer d. Welt, Magdeburg, Radbur.  
Somit 5 Dauerrennen — 160 Km. 6 erstkl. Dauerfahrer, 8 Rifenmotore.

Große Radverlosung. Besonders reich wird wiederum ein Brennradverlosung unter die Zuschauer verlost.  
Gewinn ein humoristisches Rennen. Großer Radverlosung.

# Bis Ende Juli verreist Zahnarzt Dippe.

In dringenden Fällen vertritt mich Herr Zahnarzt Gabriel, Grosse Steinstrasse 3, I.



**Reisegläser  
Feldstecher  
Jagdgläser  
Prismengläser**  
in allen Preislagen  
nur gute Ware  
empfehltes billiges

**Otto Unbekannt**  
Gr. Ulrichstrasse 1a.



# Sonntag, den 13. Juli, nachmittags 3 1/2 Uhr: Grosse Rennen zu Magdeburg.

**Saubereispreis: See-Jagd-Rennen.**

Preise der Plätze:

1. Platz, Herren	Mk. 0.50
2. Platz, Herren	„ 0.20
3. Platz, Herren	„ 0.10
1. Platz, Damen	„ 0.50
2. Platz, Damen	„ 0.25
3. Platz, Damen	„ 0.15
1. Platz, Kinder	„ 1.25
2. Platz, Kinder	„ 0.60
3. Platz, Kinder	„ 0.30
1. Platz, Schuler	„ 1.50
2. Platz, Schuler	„ 0.75
3. Platz, Schuler	„ 0.37
1. Platz, Damen	„ 2.50
2. Platz, Damen	„ 1.25
3. Platz, Damen	„ 0.60
1. Platz, Kinder	„ 1.25
2. Platz, Kinder	„ 0.60
3. Platz, Kinder	„ 0.30
1. Platz, Schuler	„ 1.50
2. Platz, Schuler	„ 0.75
3. Platz, Schuler	„ 0.37

Minutenverkehr der Straßenbahn Magdeburg-Alter Markt-Rennbahn.

# Räumungs-Verkauf!

Mein diesjähriger Räumungs-Verkauf beginnt Sonnabend, den 12. Juli, 7 Uhr früh und kommen nicht nur Saison-Artikel, sondern sämtlich Haus- u. Wirtschaftartikel, Glas, Porzellan, Steingut, Emaillewaren zu fabelhaft billigen Preisen zum Verkauf. Es sollte niemand veräumen, diese Gelegenheiten zum billigen Einkauf zu benutzen.

**Riesen-Bazar**  
Schmeerstrasse 1.  
Außerdem tosen sämtliche 95 W.-Artikel bei mir nur 90 Pf.

# Bauhut und Erde

am 23. Juli 1913

Schleswig-Holsteinische Pferde-Lotterie

3261 Gewinne im Gesamtwert von Mark

80000  
spez. 49 Pferde und 4 Equipagen Mark =

63500

3216 vonwertige Silbergewinne Mark =

16500

1. Hauptgewinn: ein eleganter Vierspanner Mark =

10000

Lose 1 Mk. aus verschiedenen Tausenden 10 Mk.  
Porto und Liste 30 Pf. extra empfiehlt und versendet General-Debit Gust. Florde, Essen-Ruhr, sowie in allen d. Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

# Gebirgshimbeersaft

Hochfeiner  
Paul Runkel, vorm. Otto Hille,  
Geiststrasse 68,  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

# Ziehung uniderrnlich in Kiel

Lotterie

Flügel :: Pianinos

Blüthner, Steinway, Ibach, Feurich, Irmel, Foerster-Löbau.

Kauf — B. Döll — Miet.

Gr. Ulrichstr. 33/34. — Tel. 635.

# Haarfarbe, schwarz, braun und blond, für lebendes und totes Haar.

haardunkelndes Nussöl,  
Flasche 60 Pf. empfiehlt  
Progerie Max Radler,  
Rauischstraße 2.  
Vollständig.  
pr. deutsche Schäferhund, erfüllt.  
Tiere, u. v. d. Körner, 2. u. z.

# Zillmann & Lorenz, Speibitzer

bestehen zuerst von und zu den Hagen Heisegründ nach badenamt. Gagen - Beruf 53 - Kontor im Beronen bahnhof, Abteilung Verkauf (rote Wagen) postal. bezogen mit prompte An- n. Abfuhr von Eis und Stahlgütern. sowie Verlosung. - Fernruf 68 - Kontor Heisestraße 9.

# Abfuhr-Geschäft nur Kellerstraße 1

empfehltes sich zur Entloerung von Wörtern und Wägen zu besamt billigen Preisen.  
Bestellungen werden auch tagsüber entgegenommen.  
Email Banse.

# Himbeersaft Johannisbeersaft Erdbeersaft

frisch von der Presse  
Otto Thieme,  
Fruchtsaftpresserei,  
Geiststrasse 11, Telefon 2544.

# Geröstete Kaffee's

von ganz vortrefflicher Qualität  
Pfd. Mk. 1.40, 1.60, 1.80, 2.—  
empfehltes  
Paul Runkel, vorm. Otto Hille,  
Geiststrasse 68.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

# ASTHMA

Allen Leidensgenossen teile ich gern mit wie ich in meinem langjährigen, schweren Asthmaleiden

# Sonntag, den 13. d. Mts. treffen Pa. Belgische Pferde

bei mir ein.  
Dalle a. S.,  
Dellischstraße 8.  
Fr. Zwickert.  
Tel. 2921.

Von Montag, den 14. d. Mts., ab, steht ein großer Transport prima hochtragender sowie numischender Kühe bei uns zum Verkauf.  
Oberländer & Buchheim  
Dellischstraße 10 (Häufischer Hof).  
Tel. 1118.

# Senking-Gasheide

Haushaltungen, Hotels, Rittergüter, Anstalten.  
Musterlager u. Vertretung: Max Herrmann, Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstrasse 57.

# Eder-Crediriemen

zum Betriebe in allen Dimensionen, große Auswahl, verkauft billig.  
Alfred Markt 11, Telefon 1943.

# Private-Mittagstisch

bei Frau Koch, Alt. Markt 24, 111.

# Trauer-Hüte

in grosser Auswahl  
Petzsche & Oelkers  
Leipziger Str. 14.

# Erich Heine

Goldschmied  
gr. Ulrichstr. 35, Eckhaus d. alt. Promenade  
Hochzeitsgeschenke  
in silbernen und versilberten Waren.  
Rab.-Spar-Marken.  
Silberne Speiseisbeil  
Juwelier Tittel,  
Ges. gesch. Schmeerstr. 12.

# Neue Kartoffeln

frisch und weisse empfehlen in hervorragender Qualität in Frachten und gemessenen franco Haus sehr preiswert Friedrich & Co.,  
Kartoffeln-Engros,  
Robert Traugott, 3. Teelp. 2471.

# Familien-Nachricht.

Statt besonderer Anzeige!  
Heute früh 5 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden unsere liebe Tochter, meine einzige Schwester, die Lehrerin Frieda Henschke,  
Halle a. d. S., Wiltstr. 23, den 11. Juli 1913.  
In tiefer Trauer:  
H. Henschke, C. Henschke geb. Ziehke, Helene Henschke.  
Die Beerdigung findet am Montag, den 14. d. Mts., um 3 Uhr nachm., von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.